

## Medienmitteilung

Anlässlich der heutigen Jahresmedienkonferenz des Tiefbauamtes der Stadt Zürich wurde mitgeteilt, dass die teilweisen Busspuren auf der Wehntalerstrasse in diesem Jahr nicht mehr realisiert werden. Wir bedauern dies sehr, da uns vor drei Monaten noch mitgeteilt wurde, dass diese Busbevorzugungsmassnahmen Ende dieses Jahres ohne Kapazitätsreduktion für den Individualverkehr umgesetzt werden könnten.

Im Übrigen weisen wir darauf hin, dass der Wunsch nach Busspuren auf der Wehntalerstrasse schon seit Jahren besteht, d.h. Gemeinderäte reichten bereits im Jahr 2012 einen entsprechenden Vorstoss ein.

Wir fordern das Tiefbauamt der Stadt Zürich und die Volkswirtschafts-direktion des Kantons Zürich auf, die Busspuren auf der Wehntalerstrasse umgehend zu realisieren. Es kann nicht sein, dass täglich Hunderte von Fahrgästen in den Bussen der Linien 32, 61 und 62 im Stau auf der Wehntalerstrasse steckenbleiben.

Kontakt: Pia Meier, Verein Kerngruppe (Quartierentwicklungsgruppe)  
Affoltern, Tel. 079 430 24 32

17. Januar 2018